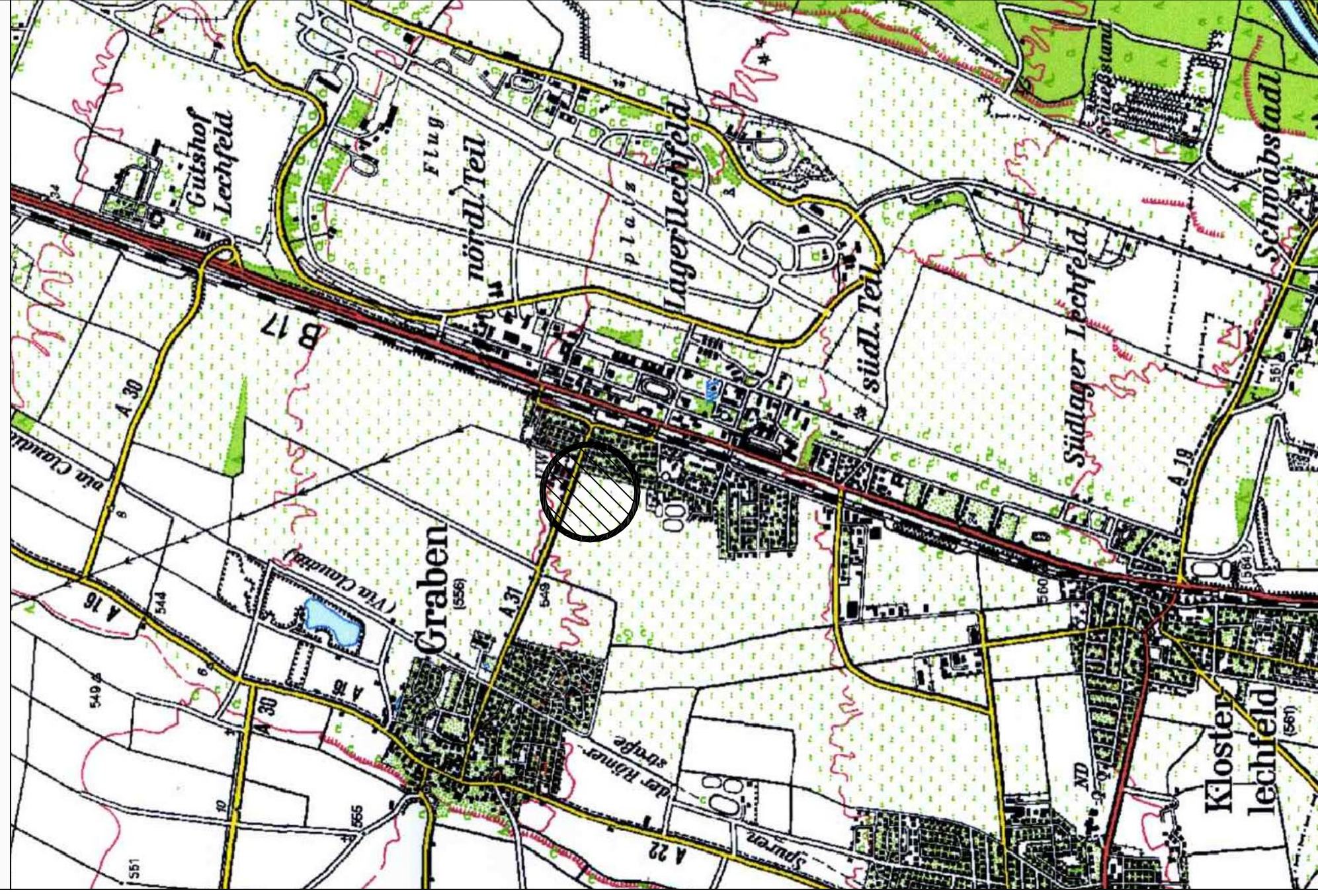


ÜBERSICHTSPLAN

M 1 : 25000



FLÄCHENNUTZUNGSPLANAuszUG

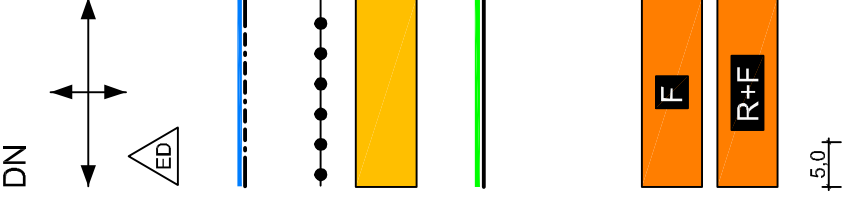
M 1 : 5000



ZEICHENERKLÄRUNG

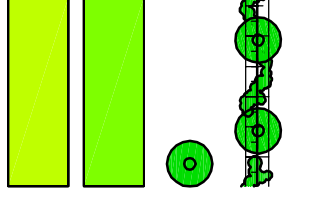
A) FESTSETZUNGEN

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplans
- WA Allgemeine Wohngebiete
- 0.5 Geschossflächenzahl - höchstzulässige
- 0.3 Grundflächenzahl - höchstzulässige
- I + D maximal 2 Vollgeschosse zulässig (wobei das 2. Geschoss im Dachraum liegen muss)
- II maximal 2 Vollgeschosse zulässig
- SD / WD / KR Satteldach / Walmdach / Krüppelwalmdach
- DN Dachneigung
- wahlweise Firstrichtung
- nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- Baugrenze
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Straßenverkehrsflächen
- Straßenbegrenzungslinie
- auch gegenüber Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
- Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung:
- Fußweg
- Rad- und Fußweg
- Maßzahl



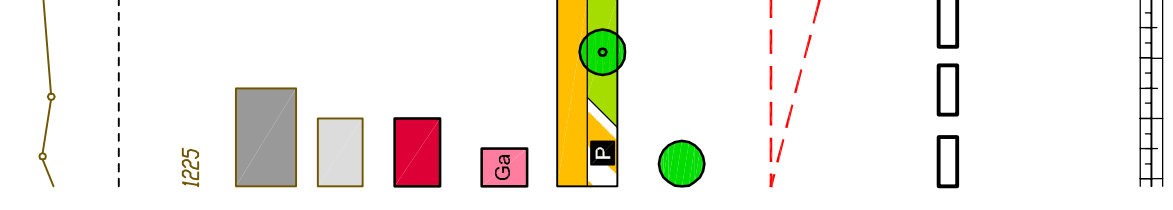
B) GRÜNORDNUNG

- Verkehrsbegleitgrün
- private Grünflächen - Ortsrandgrünung
- Bäume zu pflanzen
- Sichschutzdamm mit Bepflanzung (Bäume / Sträucher)



C) HINWEISE UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

- bestehende Grundstücksgrenzen
- geplante Grundstücksgrenzen
- Flurummern
- bestehende Hauptgebäude
- bestehende Nebengebäude
- Vorschlag zur Situlierung neuer Gebäude
- Garagen
- Unterteilung der Verkehrsflächen: Parken, Verkehrsgrün, Fahrrad
- Bäume als Pflanzvorschlag
- Sichtreiecke von Sichthindernissen aller Art (Bebauung, Anpflanzung usw.) ab 0,80 m über Fahrbahrand freizuhalten
- angrenzender Bebauungsplan mit Bezeichnung: BEBAU Nr. L 8 "Südlich der Lechfelder Straße"
- BEBAU Nr. L 11 "Gewerbegebiet 1"
- BEBAU Nr. L 15 "Gewerbegebiet 3" - 1. Änderung
- Böschung



Der Bebauungsplan besteht aus:

- Teil A: - Planzeichnung M 1 : 1000
- Übersichtsplan M 1 : 25000
- Auszug aus FLNP M 1 : 5000
- Zeichenerklärung
- Verfahrensmerkmale
- Teil B: - textliche Festsetzungen
- Teil C: - Begründung (gemäß § 9 Abs. 8 BauGB)
- Teil D: - Zusammenfassende Erklärung

VERFAHRENSVERMERKE

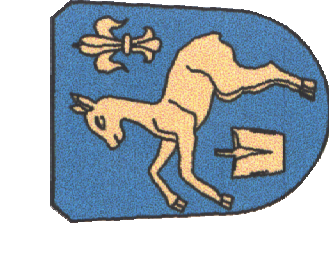
- a) Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 13.07.2004 die Aufstellung des Bebauungsplans beschlossen.  
Der Ausstellungsbeschluss wurde am ..... ortsüblich bekannt gemacht.
  - b) Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf des Rahmenplans in der Fassung vom 18.09.1999 hat vom 27.09.1999 bis 29.10.1999 stattgefunden.
  - c) Zu dem Entwurf des Rahmenplans in der Fassung vom 18.09.1999 wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 BauGB in der Zeit vom 27.09.1999 bis 29.10.1999 beteiligt.
  - d) Der Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom 04.04.2006 wurde mit den textlichen Festsetzungen und der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 28.04.2006 bis 29.05.2006 öffentlich ausgestellt.
  - e) 2. öffentliche Auslegung in der Zeit vom ..... bis .....
  - f) Die Gemeinde hat mit Beschluss des Gemeinderates vom ..... den Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung vom ..... als Satzung beschlossen.
- Gemeinde Graben, den .....
- H. Winkler, 1. Bürgermeister
- Ausfertigung der Satzung:
- Gemeinde Graben, den .....
- H. Winkler, 1. Bürgermeister
- g) Der Satzungsbeschluss zu dem Bebauungsplan wurde am ..... gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.  
Der Bebauungsplan ist damit in Kraft getreten.
- Gemeinde Graben, den .....
- H. Winkler, 1. Bürgermeister



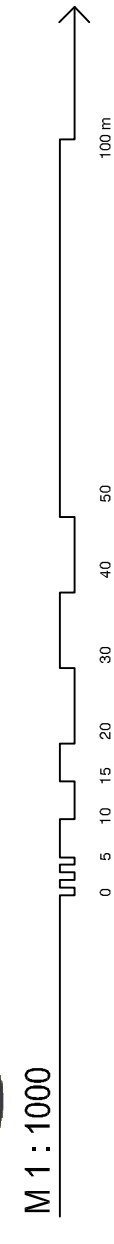
TEIL A - PLANZEICHNUNG

BEBAUUNGSPLAN NR. L 22  
MIT INTEGRIERTEM GRÜNORDNUNGSPLAN

BAUGEBIET : "LAGERLECHFELD WEST 1"



GEMEINDE GRABEN  
OT LAGERLECHFELD  
LANDKREIS AUGSBURG



Stadtbergen, den 13.07.2004  
geändert, den 04.04.2006  
geändert, den 18.07.2006  
geändert, den 21.11.2006

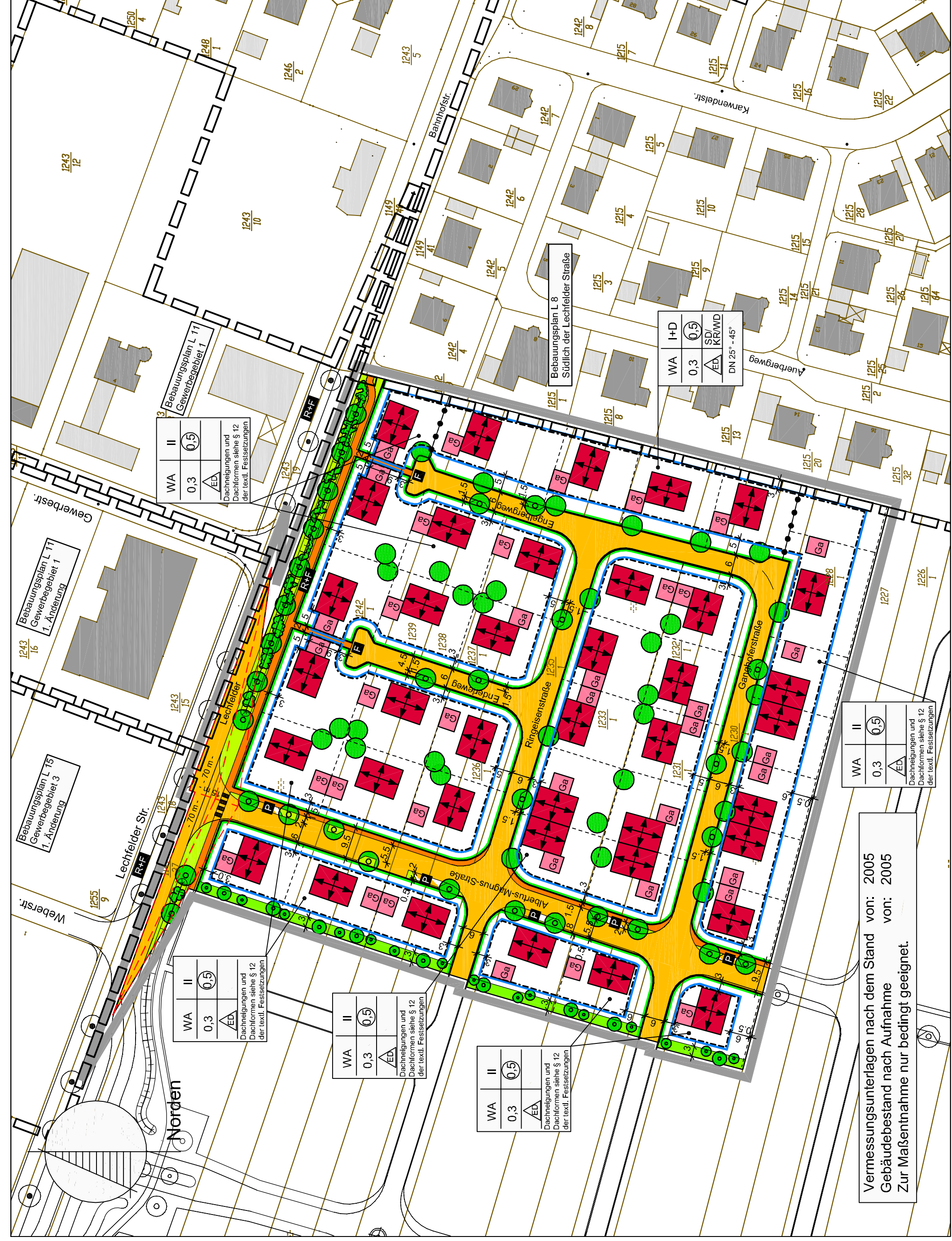
Planung:

Strohmayr Architekten  
ARCHITECTENKAMMER SÜDBAYERN  
ALBISLANDSTR. 1  
85374 STROHMAYR  
E-Mail: info@strohmayr-architekten.de



ALOIS LUDWIG STROHMAYR ARCHITEKT  
AM GRABEN 15, 86391 MARKET STADTBERGEN

S:09 - Maßstab - 031 09m



Vermessungsunterlagen nach dem Stand von: 2005  
Gebäudebestand nach Aufnahme von: 2005  
Zur Maßentnahme nur bedingt geeignet.